

## Pressemitteilung: Neuerscheinungen Juni 2022

„Krankmachen – Das dritte Hepp-Buch“ von Frank Köhnlein über den Kinder- und Jugendpsychiater Dr. Paul Hepp erscheint am 1. Juni gemeinsam mit ergänzten Neuauflagen der ersten beiden Hepp-Bücher im Starks-Sture Verlag.



12. April 2022 – Frank Köhnlein legt mit „Krankmachen“ den neuesten Fall des Kinderpsychiaters Dr. Paul Hepp vor. Der Bestseller-Roman „Vollopfer“ sowie der zweite Band „Kreisverkehr“ wurden bereits erfolgreich in der Schweiz veröffentlicht.

Am 1. Juni 2022 erscheinen alle drei Bände in Deutschland im Starks-Sture Verlag. Band 1 und 2 wurden vollständig überarbeitet und durch Epiloge ergänzt, die aus der Perspektive des Protagonisten einen Rückblick auf die Kriminalfälle bieten.

In den Hepp-Büchern verarbeitet Frank Köhnlein seine Erfahrungen und den Alltag als Kinder- und Jugendpsychiater. Hinzudichten muss er dabei nichts. „Im Gegenteil, die Realität in meinem Beruf ist manchmal tragischer, als ich meinen Lesern zumuten möchte“ (Frank Köhnlein). Und trotzdem schafft es Köhnlein mit lakonischem Witz und einer außergewöhnlichen, literarisch konstruierten Mündlichkeit seine vom Schicksal herausgeforderten Figuren mit Humor und Leichtigkeit zu beschreiben. Köhnlein weiß nämlich: „Die Arbeit mit verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen und ihren Familien ist nie ganz einfach, aber mit spröder Sachlichkeit hat man von vornherein verloren, wenn man jugendliche Patienten erreichen will.“

Wie bereits in den ersten beiden Büchern werden auch in Hepps neuestem Fall „Krankmachen“ seine jungen Patienten zu Opfern dunkler Geheimnisse derjenigen, die sie eigentlich beschützen sollten. Was ist mit seinem 8-jährigen Patienten David los? Ist er wirklich so krank wie seine Mutter alle glauben lässt, wenn sie drei Ordner über seine Krankengeschichte von Arzt zu Arzt trägt? Was ist dran an dem Verdacht seines Kollegen, dass es sich hier um das seltene Münchhausen-by-Proxy-Syndrom handeln könnte? Und wieso verhält sich Hanna, die Kinderärztin und Hepps ehemalige Kommilitonin, plötzlich so seltsam? Das sind nicht die einzigen Ungereimtheiten, mit denen sich Dr. Hepp in seinem dritten Fall konfrontiert sieht.

Frank Köhnlein gelingt es, schwer verdauliche Kost in humorvolle Romane zu verwandeln, ohne dabei die Tragik der Fälle zu bagatellisieren. „Die Botschaft, dass es Kinder und Jugendliche gibt, die einen unglaublich schweren Rucksack herumschleppen müssen, bleibt ja dieselbe; auch Humor kann dorthin gehen, wo es wehtut“ (Frank Köhnlein). Seine Bücher gehen dabei über den klassischen Krimi hinaus und sind gleichzeitig Ratgeber, Roman und Sachbuch. Frank Köhnlein möchte nicht nur unterhalten, sondern auch aufklären und dazu beitragen, dass Eltern ihre Kinder besser verstehen.

Weiterführende Informationen zu den Hepp-Büchern und dem Autor finden Sie unter:

<https://www.starks-sture-verlag.de/aktuelles>

<https://www.instagram.com/der.hepp/>

<https://frankkoehnlein.blogspot.com/>

Frank Köhnlein

**Krankmachen** - Das dritte Hepp-Buch, ISBN 978-3-939586-35-7, 15 € (D)

**Kreisverkehr** - Das zweite Hepp-Buch, ISBN 978-3-939586-34-0, 14 € (D)

**Vollopfer** - Das erste Hepp-Buch, ISBN 978-3-939586-33-3, 13 € (D)

Lieferbar ab dem 01.05.22

Erscheinungstermin: 01.06.22

Starks-Sture Verlag, München 2022

Für Presse- und Interviewanfragen verantwortlich:

Anna Starks-Sture/Christine Wraight

Telefon: +49 151 124 93 620/ +49 172 983 98 00

eMail: [presse@starks-sture-verlag.de](mailto:presse@starks-sture-verlag.de)

[www.starks-sture-verlag.de](http://www.starks-sture-verlag.de)

## Der Autor

© Foto: Matthias Willi



Dr. med. Frank Köhnlein, geb. 1967 in Stuttgart, ist Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, seit 2018 mit eigener Praxis.

Nach dem Medizinstudium in Tübingen war er mehrere Jahre in der Erwachsenenpsychiatrie und -psychotherapie am Bodensee und in der Schweiz tätig. Seit 2002 lebt er mit seiner Familie in Basel. Dort war er 16 Jahre lang Oberarzt an der Kinder- und Jugendpsychiatrischen Universitätsklinik.

Seine Arbeitsschwerpunkte sind Kinderschutz, Selbstverletzungsverhalten, Humor in der Psychotherapie sowie die Provokative Therapie nach Frank Farrelly. Neben seiner Tätigkeit in eigener Praxis arbeitet Köhnlein als Hochschuldozent, Supervisor und Fachberater bei Behörden und unterstützt Präventionsprojekte für psychische Gesundheit. Er hält Vorträge und veröffentlicht Fachbeiträge zu verschiedenen Themen aus dem Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie.

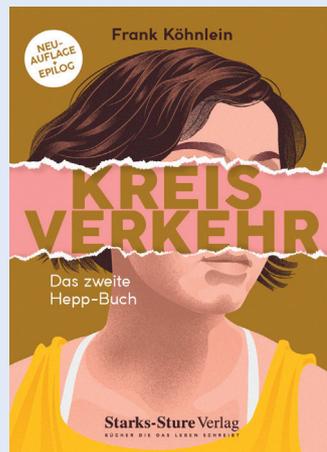
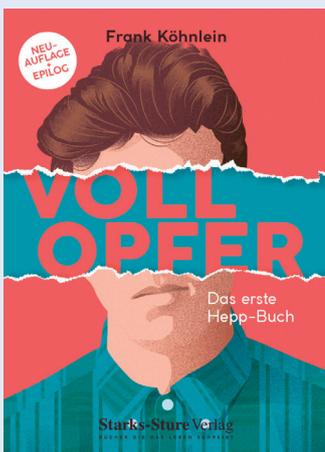
Köhnleins Romane "Vollopfer" (2013) und "Kreisverkehr" (2015), die seine Arbeit als Kinder- und Jugendpsychiater widerspiegeln, erzielten in der Schweiz beachtliche Verkaufszahlen und fanden eine breite mediale Aufmerksamkeit.

2022 sind die beiden Titel in einer überarbeiteten und ergänzten Neuauflage gemeinsam mit dem neuesten Roman „Krankmachen“ im Starks-Sture Verlag in Deutschland erschienen.

In einem Interview in der ZEIT erklärt Köhnlein: "Erfunden ist nichts, was ich schreibe. Schon gar nicht übertrieben. Man kann gar nicht so krude Dinge erfinden, wie die, die sich in der Wirklichkeit ereignen."

Weitere Informationen zum Autor und zu seinen Büchern finden sich unter:

<https://frankkoehnlein.blogspot.com/>



Unter dem Motto „Bücher, die das Leben schreibt – von Menschen für Menschen geschrieben“ wurde der Starks-Sture Verlag 2005 von Petra Starks-Sture gegründet und 2008 von ihrer Tochter Anna Starks-Sture übernommen. Das Verlagsprogramm umfasst Bücher zu psychologischen Themen, mit dem Ziel, auch komplexe Zusammenhänge verständlich zu machen und dem Leser authentische Einblicke in solche zu gewähren.

Die Publikationen des Starks-Sture-Verlags bieten hilfreiche, aufklärende, ermutigende und auch unterhaltsame Sachbücher und Romane.

Mit dem Fokus auf der Entstigmatisierung psychischer Krankheiten möchte der Verlag seine Leser für Themen wie die Borderline-Persönlichkeitsstörung, die Depression oder das seltene Münchhausen-by-Proxy-Syndrom sensibilisieren und ihnen hilfreiche, praxisnahe sowie anregende Literatur zum Umgang mit psychischen Leiden bieten.

Als einer der ersten Verlage im deutschsprachigen Raum hat sich der Starks-Sture Verlag bei seiner Gründung schwerpunktmäßig mit dem Thema Borderline beschäftigt und dadurch maßgeblich dazu beigetragen, die Krankheit und ihre zahlreichen Facetten in das Licht der Öffentlichkeit zu rücken.

Durch gezielte Kommunikationsmaßnahmen, Kooperationen und Projekte, Aktivitäten in den sozialen Medien, Blogs und Communities möchte der Verlag auch in der Zukunft die Wahrnehmung psychischer Leiden in der Gesellschaft positiv verändern, Diskussionen anregen sowie Betroffene und Fachleute zu Wort kommen lassen.

Mit den zuletzt erschienenen Psychologiekrimis des Kinder- und Jugendpsychiaters Dr. Frank Köhnlein möchte die Verlegerin einmal mehr zur Entstigmatisierung psychischen Erkrankungen auf humorvolle Weise beitragen.

## **Besuchen Sie uns:**

[www.starks-sture-verlag.de](http://www.starks-sture-verlag.de)

<https://www.facebook.com/StarksStureVerlag>

[https://www.instagram.com/starkssture\\_verlag/](https://www.instagram.com/starkssture_verlag/)

<https://twitter.com/starkssturebook>